

Mittelstufe

In der Mittelstufe (Klasse 8, 9, 10) wird die pädagogische Arbeit der Erprobungsstufe fortgesetzt mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Oberstufe vorzubereiten.

Klassenleitung	Die Klassenleitung aus Klasse 5-7 wechselt in Klasse 8. Die Klassenleitung wird in der Regel von 8-10 beibehalten.
Klassengemeinschaft	Die Klassengemeinschaften aus der Unterstufe werden bis zur Klasse 10 beibehalten. Lediglich in der 2. Fremdsprache, in Religion/Praktischer Philosophie und im Differenzierungsbereich werden die Schüler*innen klassenübergreifend unterrichtet. Auch in den AGs arbeiten die Schüler*innen Klassen- und Stufenübergreifend.
Fremdsprachen	In der gymnasialen Schulform erlernen die Schüler*innen mindestens zwei Fremdsprachen. Nach Englisch als erster Fremdsprache, kommt in Klasse 7 verpflichtend Französisch oder Latein hinzu. Ab Klasse 9 kann im Rahmen des Differenzierungsbereichs Spanisch als 3. Fremdsprache gewählt werden.
Differenzierungsbereich	In Klasse 9 und 10 entscheiden sich die Schüler*innen entsprechend ihren Neigungen für ein weiteres Fach. Es kann zwischen Spanisch als 3. Fremdsprache, Informatik, Naturwissenschaften und darstellendem Spiel ausgewählt werden. Vorab findet eine Informationsveranstaltung für die Schüler*innen und Beratung durch die Mittelstufenkoordinatorin und die Fachlehrer statt.
Lernzeiten/ Ergänzungsstunden	Die Hauptfächer erhalten zum Einüben und Vertiefen des Lernstoffes Zeiten bzw. Ergänzungsstunden. In Klasse 7 erhalten Deutsch, Mathematik und Englisch je eine Stunde integrierte Lernzeit, Latein und Französisch 2 Stunden. In Klasse 8 und 9 erhalten Latein und Französisch je eine Ergänzungsstunde.
Lernstandserhebungen	In Klasse 8 findet die Lernstandserhebung statt. Sie ist ein Diagnoseinstrument, mit deren Hilfe die Lehrkräfte die Schüler*innen beraten und fördern können.
Zentrale Prüfungen Klasse 10	Am Ende von Klasse 10 wird zum Erreichen des Mittleren Schulabschlusses eine Zentrale Prüfung (ZP10) in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik geschrieben. Grundlage für die Aufgaben der schriftlichen Prüfung sind die Kompetenzerwartungen des fachspezifischen Kernlehrplans.

Begabtenförderung	In Französisch haben die Schüler*innen die Möglichkeit, im Rahmen einer Mittagspausen-AG sich auf die DELF-Prüfung vorzubereiten und diese am Ende zu absolvieren.
Methodentage	
Arbeitsgemeinschaften	Die Schüler*innen wählen verpflichtend eine AG aus. Für die Klassen 7-8 stehen Französisches Theater, <i>Under Cover Club</i> , Dance Company, Forscher, Respekt Coaches, Taekwondo, Blog und <i>Do it yourself</i> zur Auswahl. Die Klassen 9 und 10 können unter Theater, Schülerzeitung, Ersthelfer, Kreatives Handwerk, Forscher, Yoga, Sporthelfer und Respekt Coaches wählen. Außerdem stehen für alle Stufen Fußball und die Big Band zur Verfügung.
Klassenfahrten	In Klasse 9 findet eine Klassenfahrt in die Schweiz nach Sedrun statt. Dort absolvieren die Schüler*innen einen Skikompaktkurs.
Außerschulische Lernorte	Im Fach Latein sind fachspezifische Exkursionen u. A. nach Xanten, Köln vorgesehen, in der die Schüler*innen einen Einblick in das römische Alltagsleben erhalten. In Biologie ist in Klasse 8 der Besuch des Naturschutzzentrums Bruchhausen vorgesehen. Hier arbeiten die Schüler*innen zur Ökologie der Bodenlebewesen.
Schüleraustausch	Die Schule hat eine Schulpartnerschaft mit dem katholischen Lycée St. Michel in Château-Gontier. Allen Schülerinnen und Schülern der 9. Jahrgangsstufe, die Französisch lernen, wird die Teilnahme am Austausch angeboten und damit Gelegenheit gegeben, durch echten grenzüberschreitenden Kontakt unmittelbar sprachlich und persönlich zu profitieren. Durch die gegenseitigen Besuche haben die deutschen und die französischen Jugendlichen die Möglichkeit, Kultur und Lebensgewohnheiten im anderen Land kennen zu lernen, indem sie sich jeweils 8-9 Tage in der Familie aufhalten und an Schulleben und Freizeit des Partners teilnehmen. Zudem wird hier wie dort ein attraktives gemeinsames Besuchsprogramm für die Teilnehmer organisiert.
Berufsorientierung	Ab Klasse 8 beginnen die Schüler*innen sich mit ihren Berufswünschen und deren Anforderungen auseinanderzusetzen. In Klasse 8 finden deshalb 2-3 Berufsorientierungstage statt. Potentialanalyse

Stufenübergreifend

Methodentage		
Gesunde Schule		
Fairtrade		
Nepal-Projekt		
Schule der Zukunft	Wir machen mit beim Landesprogramm „Schule der Zukunft“ und arbeiten daran, dass wir zertifiziert werden.	